

Bezugsgebühr:

Wiederlich 2 Mk. an No. 1 durch die Post 2 Mk.

Die Dresdner Nachrichten erscheinen täglich Morgens; die Wochenblätter...

Bernhardstr. 38. Nr. 11 und Nr. 2008. Telegramm-Adresse: Nachrichten Dresden.

Dresdner Nachrichten

Gründet 1856

Tiroler und oberbayr. Nationaltrachten

für Costümfeste

empfiehlt Jos. Flechtl aus Tirol, Schloßstr. 23

Compt.-Geschäftshilfe: Marienstr. 38.

Anzeigen-Carif.

Die Anzeigen des Anzeigensamens erfolgt in der Hauptredaktion...

Fritz Gilbers, Cigarrenhandlung, 39 Königbrücker Straße 39. Filiale der „Dresdner Nachrichten“

Schläpfe Klappen Platten Ringe Schnüre Walzen Puffer Riemen aus

Gummi Guttapercha Asbest

fertigt in garantiert haltbaren Qualitäten E. Böhme Dresden Ferdinandsstr. 13.

H. Grossmann Nähmaschinen. Verkauf in Dresden: Chemnitzstr. 26, Waldenstr. 2, Reibstockstr. 41...

Vernickeln und Schärpen von Schlittschuhen

Dresdner Vernickelungs-Anstalt Otto Büttner Falkenstr. No. 1-3, Hofgebäude.

Nr. 31. Spiegel: Friedensausichten. Vorkämpfer, Landes-Armenanstalt, Wohnungsverhältnisse, Wuthmann, Bitterung, Räter, heiter u. windig. Sonnabend, 1. Februar 1902.

Die holländische Friedensvermittlung.

Es ist zwar noch nichts Greifbares, was die bisherigen Andeutungen über eine von der niederländischen Regierung unternommene Vermittlungsaktion zum Zwecke der Beendigung des südafrikanischen Krieges...

Vordruck ist allerdings noch große Zurückhaltung gegenüber den Meldungen im Einzelnen abzuwarten, weil sie sammt und tonbers keine Angaben über den näheren Inhalt der von der niederländischen Regierung an die englische gerichteten Vorschläge enthalten.

Es ist bis jetzt noch nicht einmal eine Klärung darüber erfolgt, welches der eigentliche Kern der holländischen Vorschläge ist, ob diese bestimmte formale positive Friedensanerbietungen von Seiten der Buren enthalten oder ob es sich lediglich um die Erklärung der Bereitwilligkeit zu einer freundschaftlichen Vermittlung im Allgemeinen handelt.

Einworfeln bleibt nichts übrig, als aus dem Zohnwobohu der sich zum Theil freundschaftlichen und widersprechenden Nachrichten das Wichtigste und Interessanteste auszufiltern und zu registrieren.

diese Punkte in Verhandlungen eingetreten seien. Die englische Antwort auf die holländische Friedensnote soll als erste Bedingung der Friedensverhandlungen die Niederlegung der Waffen fordern.

Der ungelösteste und schwierigste Punkt bei den Friedensverhandlungen ist und bleibt jedenfalls die Frage nach der künftigen staatsrechtlichen Stellung der Burenrepubliken. Zwei Standpunkte stehen sich hier klar gegenüber: die Forderung der bedingungslosen Unabhängigkeit durch die im Felde stehenden Burenführer und die entsprechende Ablehnung dieses Verlangens durch die Engländer.

Neueste Drahtmeldungen vom 31. Januar. (Nachts eingehende Depeschen befinden sich Seite 4.)

Berlin (Reich-Ad.) Reichstag. Die Beratung des Etats des Reichsanwalts des Innern. Titel Staatssekretär, wird fortgesetzt. — Abg. Bohnke (Zent. Fr.) empfiehlt die von ihm und dem Abgeordneten Dike, Passermann und Köpcke-Dehau eingebrachte Resolution auf Einsetzung einer Enquete-Kommission mit der Aufgabe, die bisher fehlende der Burenschritte, einzelnr. Unternehmen und Gemeinden gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit getroffenen Versicherungsanstaltungen zu prüfen und Vorschläge für eine zweckmäßige Ausgestaltung dieses Zweiges der Versicherung zu machen.

verwirklichen und die Revolution Erregung-Produktoren, einen detaillierten Tätigkeitsbericht. Auch dem einzelnen Betreffenden Ausdruck über die Erklärung des Wahren Patriotismus, hat er dem Wunsch des Abg. Weingarten wegen Verabreichung des Wahlmolarbeitsstages für die Wahlen in den Abritten von 11 auf 10 Stunden noch einmal in Erwägung geben wollen.

Ungeklärter in diesem Gewerbe ganz außer Betracht lassen. Auch...

Berlin (Priv.-Tel.) Zu der unbefugten Veröffentlichung des...

Düsseldorf (Priv.-Tel.) Die hiesige Strafkammer entschied...

Breslau (Priv.-Tel.) Die Wollwaarenfabrik 'Wecker'...

Sattgert (Priv.-Tel.) Der Aufsichtsrat der Baumwollspinnerei...

Verbach (Priv.-Tel.) Geiern Nachmittag 3 Uhr 9 Min. wurde...

Paris (Priv.-Tel.) Der Direktor im Ministerium der Kolonien...

Madrid (Priv.-Tel.) In einer Fabrik bei Malaga...

Brüssel (Priv.-Tel.) Die Bundeskonferenz hat sich heute...

Brüssel (Priv.-Tel.) Bei der Verhandlung am 28. Januar...

London (Priv.-Tel.) Die Blätter melden: Der Entwurf einer...

London (Priv.-Tel.) Eine Depesche Lord Rothermer's aus...

Kopenhagen (Priv.-Tel.) Am 30. Januar brachte der Ministerpräsident...

Sofia (Priv.-Tel.) Der frühere Minister Velinow wurde heute...

New York (Priv.-Tel.) Die Erbauer der neuen Kaiser-nacht...

Vertikales und Wäskisches.

Bestern Nachmittag 5 Uhr fand bei Sr. Königl. Hoheit dem Prinzen...

Ihre Majestät die Königin besuchte gestern Abend die Vorstellung im...

Die Ständekammern unternahmen dieser Tage, wie bereits...

Der Oberamtsrichter beim Amtsgerichte Dresden Schmalz...

Die hiesige Strafkammer entschied im vorigen Monat...

Die hiesige Strafkammer entschied im vorigen Monat...

Die hiesige Strafkammer entschied im vorigen Monat...

Die hiesige Strafkammer entschied im vorigen Monat...

Die hiesige Strafkammer entschied im vorigen Monat...

macht ein. Und wer Gelegenheit sucht, die armen Fronken im...

Deute begehrt der Betriebsleiter bei der Königl. Eisenbahn...

Die hiesige Strafkammer entschied im vorigen Monat...

Die hiesige Strafkammer entschied im vorigen Monat...

Die hiesige Strafkammer entschied im vorigen Monat...

Die hiesige Strafkammer entschied im vorigen Monat...

Die hiesige Strafkammer entschied im vorigen Monat...

den Grundstücke ruhen, innerhalb vier Wochen bis drei Monaten ...

Der König. Sachl. Militärverein ehem. 183er ...

Am 28. Januar bringt die Dresdner Töpfer- ...

Am städtischen Ausstellungspalaste findet ...

Die Best-Gruppe des Evangelischen Arbeiter- ...

Seute Abend hält auf Veranlassung des ...

Der Victoria-Salon bringt heute, Sonnabend, ...

Der Direktion des Central-Theaters ist es ...

Die von Gier nach Neudach vertriebenen ...

Ein Kaiser-Geburtsstagesfest mit Hindernissen ...

Nachdem das Eisenbahn-Eisen im Jahre 1848 ...

Militärgericht. Das Kriegsgericht der 2. Division ...

Der Reichsgericht. Der mehrfach und schwer ...

Der Reichsgericht. Der mehrfach und schwer ...

Der Reichsgericht. Der mehrfach und schwer ...

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Zur Frühstückstafel am Mittwoch ...

Der Kaiser konterte am Mittwoch früh mit dem ...

Zu der neuen Marinevorlage schreiben die ...

Der Reichsgericht. Der mehrfach und schwer ...

Der Reichsgericht. Der mehrfach und schwer ...

Der Reichsgericht. Der mehrfach und schwer ...

tauten bisher noch haben gefallen lassen müssen, im Hinblick ...

Wie das 'Berl. Tgl.' erzählt, geht in Londoner ...

Die 'Germania' wünscht sich offenbar auch in Berlin ...

Siebenundfünfzig Frauenvereine petitionieren im ...

Die alljährlichen Beratungen über Eisenbahn-Angelegenheiten ...

Die Tagung des Landesauschusses in Straßburg ...

Zu den englischen Werbestreitigkeiten für Südafrika ...

Der Reichsgericht. Der mehrfach und schwer ...

Bei seiner letzten Anwesenheit in Prag hatte der Kaiser ...

Die Wiener alldeutschen Vertrauensmänner ...

Karl Wolf wurde vom Landgemeindefest Lepitz-Dup- ...

Frankreich. In der Gruppe der demokratischen ...

Auf private Anfragen in den Verhandlungen des ...

Ministerpräsident im eigenen Namen oder im Namen der Bundesführer gebildet hat. Die Wähler, die häufig von Dr. Bode... (Text continues)

Italien. Die großen Schiffsbauwerke der Gebrüder Orlando in Livorno... (Text continues)

England. Eine Anzahl sogenannter „Deutscher“ in Notingham bei Sheffield... (Text continues)

Die von geborenen Deutschen angelegte Protestversammlung der Londoner Deutschen... (Text continues)

Die Krönung Königs Eduard VII. auf mehr als 100 Millionen Francs... (Text continues)

Türkei. Im Widerspruch mit der Washingtoner Depeche, daß die Kaiser... (Text continues)

Serbien. Im Senat beantragte der Handelsminister Dr. Milovanovitch... (Text continues)

China. Die „Times“ aus Shanghai vom 30. d. M. melden, heißt die Delegation der Vorkommission... (Text continues)

Afrika. Die Wiljoen gefangen wurde, wird dem „Standard“ aus Pretoria berichtet... (Text continues)

Die letzten Verlustlisten melden, daß bei Abrahamskthal... (Text continues)

Der „Telegraph“ meldet aus Ermelo vom 27. v. M.: General Bruce Hamilton... (Text continues)

Der „Times“ veröffentlicht aus Amsterdam ein Interview mit einem ehemaligen hohen Beamten der Transvaal-Republic... (Text continues)

Kunst und Wissenschaft.

Am Königl. Hofopernhause gelangt heute zum zweiten Male... (Text continues)

In Residenztheater beginnen heute Prof. Jann Groß und Herr Adolph Klein... (Text continues)

Das „Dresdner Journal“ veröffentlicht folgende Aufsätze: Der Prof. Dr. Paul Schumann... (Text continues)

Der vorgestrige erste Beethoven-Abend von Wilma Norman-Neruda und Laura Rappoldi... (Text continues)

Am Morgen und Vormittag des 30. Januar fand nach Schneefall... (Text continues)

Wassersand der Elbe und Holbau. 30. Januar... 31. Januar... (Table of water level data)

Dresden, 31. Januar. Bericht über die Waarenpreise in der sächsischen Reichshalle... (Text continues)

Der Direktor der Russisch-Russischen Musikgesellschaft... (Text continues)

Die deutsche Aufführungen der „Hübscher“ in Paris... (Text continues)

und 8. April im Theater an der Voite St. Martin... (Text continues)

Den Höhepunkt der Feiern der in Rom am Anfang des 9. Geburtstags der Risikori... (Text continues)

Neueste Drahtmeldungen vom 31. Januar.

Baleburg. Bei der heutigen Reichstags-Sitzung... (Text continues)

London. Dem Vernehmen nach hat der Reichsrath über die Note der niederländischen Regierung... (Text continues)

Siehe auch gestrige Abend-Ausgabe:

Drahtberichte, Hofnachrichten, Landtag, Parlamentarischer Familienabend... (List of content)

Dresden, 31. Januar. Barometer von Ostder Wiegand... (Text continues)

Wetterbericht des Kgl. Sächs. Meteorologischen Instituts in Chemnitz vom 31. Januar.

Table with weather forecast data for various locations: Ort, Wind, Regen, etc.

Wassersand der Elbe und Holbau. 30. Januar... 31. Januar... (Table of water level data)

Dresden, 31. Januar. Bericht über die Waarenpreise... (Text continues)

Detailed list of market prices for various goods: Getreide, Oel, Fett, etc. (List of prices)

Wiege Altar Grab.

Gebohren: Arthur Hübel's T., Witwe, Salomon-Jubeltor...
Verlobt: Freinlle v. Ular-Gleichen m. Bezirksrath...

Mittwoch Vormittag 1/11 Uhr erlöste Gott unseren...

Georg Stumpf
im Alter von 23 Jahren von seinen langen, schweren, in...

Nach langem Krankenlager entschlief sanft heute Nach...

Bertha Wilhelmine Schubert
geb. Meizer aus Jöbitz i. Ergeb.
Dies zeigt zugleich im Namen der übrigen Hinter...

Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß entschlief nach...

Frida Rudolph.
Nordamerika, Freiberg.
Todesanzeige...

Donnerstag Nachmittag 1/6 Uhr verschied nach...

Lieschen
im 6. Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetrübt an...

Die Beerdigung unseres Fr. Zeibig findet Sonntag...

Die Beerdigung des Herrn Schlossermeisters...

Donnerstag den 30. Januar...

Verloren - Gefunden.

Verloren
auf dem Wege Reubnitzstraße...

Horror-Taschenuhr
mit anhängendem Schlüssel...

Kirche zu Wilsdorf, Dr. Karoline...
Kathedrale zu Wilsdorf...

Kirche zu Wilsdorf, Dr. Karoline...
Kathedrale zu Wilsdorf...

Kirche zu Wilsdorf, Dr. Karoline...
Kathedrale zu Wilsdorf...

Kirche zu Wilsdorf, Dr. Karoline...
Kathedrale zu Wilsdorf...

Kirche zu Wilsdorf, Dr. Karoline...
Kathedrale zu Wilsdorf...

Kirche zu Wilsdorf, Dr. Karoline...
Kathedrale zu Wilsdorf...

Kirche zu Wilsdorf, Dr. Karoline...
Kathedrale zu Wilsdorf...

Kirche zu Wilsdorf, Dr. Karoline...
Kathedrale zu Wilsdorf...

Kirche zu Wilsdorf, Dr. Karoline...
Kathedrale zu Wilsdorf...

Kirche zu Wilsdorf, Dr. Karoline...
Kathedrale zu Wilsdorf...

Kirche zu Wilsdorf, Dr. Karoline...
Kathedrale zu Wilsdorf...

Kirche zu Wilsdorf, Dr. Karoline...
Kathedrale zu Wilsdorf...

Kirche zu Wilsdorf, Dr. Karoline...
Kathedrale zu Wilsdorf...

Kirche zu Wilsdorf, Dr. Karoline...
Kathedrale zu Wilsdorf...

Kinderrwagen
Bildta. Freiburgerplatz 19.

ff. Süsrahm-Tafelbutter
in 9 Pfund-Packungen zu...

A. Fetsch, Speier,
Weinerei-Probate.

80 qm Cornwalkessel,
100 qm Röhrenkessel...

12 pf. Benzinmotor
mit elektr. Zündung...

80-100 Liter Vollmilch
sind abzugeben...

Zu kaufen gesucht:
1 Paar mittelfähige, starke...

Arbeitspferde.
Offerten mit Preisangabe...

Abnehmer
von ca. 400-500 Ctr.
Weizen u. Roggenmehl...

Pianino
zu vermieten.

Gebranntes Kaffee,
stets frisch, rein und kräftig...

Otto Reusch,
Königsstrasse 9.

Rover,
1 Dreyfus, 1 Damen-R.

J.H. BLUTH
Königlicher Hoflieferant
Dresden Pragerstr. 9

Eine leichte Halbbaise
mit feinem Bod, sehr gut halt...

SEELIG-THEE
in Verbindung mit Ehrergraben...

Julius Schädlich
Am See 10.

Halbhaise,
beide fertig in vorzüglicher...

80 qm Cornwalkessel,
100 qm Röhrenkessel...

12 pf. Benzinmotor
mit elektr. Zündung...

Katzenfelle,
gegen Gift und Rheuma...

Gummi-Schuhe.
empfehlen

Baumehrer & Co.,
Königliche Hoflieferanten.

verheirathen.
Selbige hat ein Erbe von...

Jeder Pferdebesitzer
kaufe nur unsere stets scharfen...

Verkaufsstellen in Dresden:
Ulrich & Müller, Breitestr. 18.

Verkaufsstellen in Dresden:
Ulrich & Müller, Breitestr. 18.

Oggründet 1876.

Schloss-Brunnen Gerolstein

Natürlich-kohlensäure Mineral-Quelle.

Tafelgetränk I. Ranges.
Aerztlich bereits bestens empfohlen bei chron. Magenkatarrh, Blasen- und Nierenleiden.

Aelteste Brunnen-Unternehmung des Bezirks Gerolstein.
Hauptniederlage: **Schuster's Elskellererei**, Inh. Otto Hennig
Dresden, Käuferstr. 9 u. Wettinerstr. 14. Telephon I. 4372.
Die Direktion: Gerolstein, Rheinpreussen.

Hammer's Hotel

Striesen.

Dienstag den 4. Februar

Grosser öffentlicher Masken-Ball

(ein Karneval im Märchenlande des Orients).

Anfang 8 Uhr.

Zwei Musikchöre spielen abwechselnd Ball- und Promenaden-Musik.

Demaskierung 11 Uhr.

Eintrittskarten im Vorverkauf: Herren 1,50 Mk., Damen 1 Mk. sind zu haben in sämtlichen Wollischen Cigarrengeschäften, **Arndt Fischer**, Cigarrengeschäft, Kaiserpalast, und **Karl Weich**, Residenz-Café. An der Kasse: Herren 2 Mk., Damen 1,50 Mk.

Hochachtungsvoll **Moritz Beckert**.

NB. Masken-Garderobe von Frau Lesche, Altmarkt Nr. 8, befindet sich bei mir im Hause, I. Etage.

Hotel Wettin

Dresden-A.

Bürger-Eck.

Sonnabend und Sonntag

Familien-Concert.

Fürerplatz 20, Ecke Holbeinstrasse.

Das Alte fällt, es ändert sich die Zeit
Und neues Leben blüht aus den Ruinen. Wo?

Weinstuben zur Weinperle,

part. u. I. Etage,
Marschallstrasse 52, neben dem Amtsgericht.
Sonnabend den 1. Februar 1902

Grosse Eröffnungsfester

der nach vollständigem Umbau der Kneipe entsprechend errichteten und auf's Feinste ausgestatteten Weinstuben der I. Etage, wozu werthe Gönner und Freunde zum gütigen und öfteren Besuch herzlich einladet.

Der Besitzer: **Otto Major**, Wein-Großhandlung.

Eine außergewöhnliche

Schenswürdigkeit

ist im Fischbause, Große Bräutigasse 15/17, ausgestellt. Durch seine weitgehenden Verbindungen ist es Herrn Schrammel gelungen, einen in der Nordsee frisch gefangenen riesigen Blatt-Hochen, der ziemlich 2 Centner schwer ist, zu erwerben. - Es ist erstaunlich zu sehen, was für Ungethüme unsere nordischen Meere bergen.

Hotel Wettin

Dresden-A.

Bürger-Eck.

Sonnabend und Sonntag

Familien-Concert.

Fürerplatz 20, Ecke Holbeinstrasse.

Hotel u. Restaurant „Imperial“

König Johann-Str. 12, Am Pirnaischen Platz.

Specialität:

Nürnberger Bier

von J. G. Reif, Nürnberg.

Rühmlichst bekannt unter dem Namen:

Siechenbier.

Befand in Patentkannen à 1 Liter 50 Pf., sowie in Gebinden von 20 Liter an à 40 Pf. frei nach allen Stadtteilen.

Vorzüglihe Küche.

Grossor Mittagstisch.

Hochachtungsvoll
Otto Frieser
(früher Hotel Frieser, Sobenbach).

Hotel u. Restaurant „Imperial“

König Johann-Str. 12, Am Pirnaischen Platz.

Specialität:

Nürnberger Bier

von J. G. Reif, Nürnberg.

Rühmlichst bekannt unter dem Namen:

Siechenbier.

Befand in Patentkannen à 1 Liter 50 Pf., sowie in Gebinden von 20 Liter an à 40 Pf. frei nach allen Stadtteilen.

Vorzüglihe Küche.

Grossor Mittagstisch.

Hochachtungsvoll
Otto Frieser
(früher Hotel Frieser, Sobenbach).

Grand Restaurant Kaiser-Palast.

Grosses Familien-Concert,

ausgeführt von der aus 45 Mitgliedern bestehenden Kaiser-Palast-Kapelle. Direktion: **Richard Ellers**.

Anfang 7 Uhr. Eintritt 30 Pf. Ende 11 Uhr.

Familien-Billet 5 Stck 1 Mk. sind bei **Arndt Fischer**, Kaiser-Palast, und an der Kasse zu haben.

Nach Schluß der Theater wird die Concertkasse aufgehoben.

Die Concerte finden bis auf Weiteres nur noch an den Wochentagen statt.
Hochachtungsvoll **Otto Scharfe**.

Palast-Restaurant.

Heute erstes Auftreten von

Frl. Paula Severa und Frl. Hedwig Cattann.

Humoristisches Concert
der Kapelle **Alphons Wentscher**.

Anfang 7/8 Uhr. Eintritt frei. Refer. Blöke 30 u. 50 Pf.

Morgen: **Früh-, Nachmittags- und Abend-Concert.**

Hotel Philharmonie

, erstkl. einger., Zimmer M. 2,-
Neu eingetroffen: **Leuch's Adressbücher** der ganzen Welt.
Hochachtungsvoll **Wilhelm Heinze**.

Tivoli-Masken-Ball

Montag den 3. Februar a. c.

Dresdens größter, glänzendster und amüsantester

öffentlicher Masken-Ball.

Ununterbrochene Promenaden- und Ballmusik durch 3 Musikchöre.
Glänzende Dekorationen und Arrangements.

Anfang 7 Uhr. Ende 3 Uhr. Um 11 Uhr Demaskierung.

Eintritt für Herren 1 Mark, Damen 50 Pf.

Vorverkauf von Billets findet nicht statt.
Maskenabzeichen zu billigsten Preisen in den Garderoben.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
G. Böttcher.

Cotillon- und Carneval-Artikel, Masken-Costüme

Cotillon-Preisbuch frei
Costüm-Preisbuch frei

E. Neumann & Co., Dresden-N.

Telephon Amt II, 2071. Kaiserstrasse 5.

Milchvieh und sprungfähige Bullen.

Sonnabend den 8. Februar stelle ich wieder einen großen Transport schönes, vorz. Milchvieh mit Kühen, sowie junge, hochtragende Kühe und Kalben (beste Qualität) in Dresden im Milchviehhofe, Scheunenböde, zu soliden Preisen zum Verkauf. Bestellungen nehme ich jederzeit gern entgegen.

Stobig-Wartenburg a. C. Wilhelm Jüricke.

Schreibmaschinen Ein- und Verkauf
(Post-Kaufhaus), sehr gut erh. herseh. gebr. Möbel im Ganzen u. einzeln. **H. Schmidt**,
Rt. 15. Fernsprecher I, 521. Johann-Georgen-Allee 1, 1. Et.

Schwan-Besatz.

Beste holländischer Schwan-Besatz Meter von 60 Pf. an. Dieser Besatz unterscheidet sich von geringeren Sorten durch Schönheit und Farbe.



Johanne. Waterloo.

Pelzcolliers und Muffe

in allen Preisen von 5-30 Mk. u. s. w.

„Zum Pfau.“ Robert Galdeczka,
Kärschner, Pragerstr. 46, Frauenstr. 2.

Herren- und Damen-Pelze.

Die Lieferung von 57 Kubikmeter weichem Scheitholz, 800 Sektolier Schüttbraunkohlen, 2750 Kilo Petroleum und 250 Kilo Kohlen für die Garnison-Verwaltung und das Garnison-Casareth zu Ochs für das Rechnungsjahr 1902 soll vergeben werden. Die Bedingungen sind im Geschäftszimmer der unterzeichneten Verwaltung - Kaserne, Zimmer Nr. 109 - einzusehen und Angebote bis 6. Februar d. J. dafelbst abzugeben.
Königliche Garnison-Verwaltung.

Seite 7 „Dresdener Nachrichten“ Seite 7
Sonnabend, 1. Februar 1902 Nr. 31

Gewerbehaus.

Deute Sonnabend

Sinfonie-Concert

von Königlichem Musikdirektor **A. Trenkler**
mit seiner aus 53 Mitgliedern bestehenden
Gewerbehaus-Kapelle.

1. Ouverture „Schwäne“ von G. Schumann. 2. Romantische G-dur für Klavier von
F. von Schumann (aus dem Concerto für Klavier). 3. Scherzstücke Nr. 3 der
vierten Streichquartette von Fr. Schubert. 4. Sinfonie Nr. 7, 4-ter u. 2. von Beethoven.
5. Ouverture zur Oper „Lucien“ von H. Meyer (1. Teil). 6. Walzer, Suite von
J. Strauss (1. Teil).
Eintritt 75 Pf. Anfang 7 1/2 Uhr.
Vorverkaufskarten 6 Stück 3 Mk. an der Kasse, sowie einzelne
Karten à 50 Pf. in den bekannten Verkaufsstellen.

Evangelisches Vereinshaus,

Zinsendstraße.

Montag den 3. Februar Abends 7 1/2 Uhr

Winter-Fest

zum Besten der Pensionsanstalt
deutscher Journalisten und Schriftsteller
veranstaltet vom
Ortsverband Dresden und dem Dresdner
Journalisten- und Schriftstellerverband.

Prolog von August Bungert,

gesprochen von Herrn R. Hoffmann, Paul Wicke.

Vaterländisches Festspiel,

ausgeführt von künstlerischen Kräften unter Regie
des Herrn R. Hoffmann, Deitmer.

Tombola, Verkaufszettel, BALL.

Die Concert- und Ballmusik wird ausgeführt von den
Trompetern des Königl. Sächs. Gardebataillon und des
Königl. Sächs. 2. Feldartillerie-Regiments unter Leitung
der Herren Stadtmusiker **Stock** und **Baum**.

Eintrittspreis 3 Mark.

Vorverkaufskarten à 2 Mk. sind zu haben in

Dresden: Banhaus Günther & Rudolph,
Hofstraß 16, Banhaus Eduard Rocksch Nachf.,
Schlegelstr. 24, Königl. Hofmusikalienhandlung F. Ries,
Leipzigerstr. 21, Kaufhaus: Neustadt: Musikalienhandlung
Adolf Brauer (Inh. Franz Bömer), Hauptstr. 2,
Kollektion der Königl. Sächs. Landeslotterie **Georg
Sirebel**, Friedrichstr. 29, part., Eingang Carlstr.



ZOOLOGISCHER-GARTEN

Deute Sonnabend den 1. Febr.
von Nachm. 5 Uhr an

Grosses Militär-Concert

von der Kapelle des Königl. Sächs. 2. Grenadier-Regiments Nr. 101,
„Königlicher Leibregiment“, Königl. von Preussen.

Direktion: **L. Schröder.**

Eintrittspreis von 1 1/2 Uhr ab 50 Pfg. für Erwachsene.
Morgen Sonntag den 2. Februar von Nachm. 4 Uhr an:

Grosses Militär-Concert

von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. (Leib-) Grenadier-Reg. Nr. 100,
„Königlicher Leibregiment“, Königl. von Preussen.

Direktion: **Kgl. Musikdirektor O. Herrmann.**

Eintrittspreis: **25 Pfg. die Person.**
Die Direktion.

Circus Schumann, Dresden-Löbtau.

Gr. Gala-Parade-Vorstellung

zum Besten des Albertvereins.

Zu dieser Vorstellung hat Ihre Majestät die Königin
Alfredin ihren Besuch in Aussicht gestellt.

Sensations-Programm!

Neue Debüts! Neue Debüts!
Trio Beudel, Musikballett: Les Lilys
mit ihrem Akrobatenband „Nimo“ - Nur noch bis
Freitag! Auftreten des berühmten Dompfrens Herrn Julius
Seeth mit seinen 25 Löwen. - Direktor Schu-
mann mit den besten Dressuren. Unter Anderem:
Walgänge, engl. Volkstanz, geritten vom Direktor. Die
wunderbaren Vaguetänze. - Truppe Franklin,
Akrobaten 26 St.

Beginn ausnahmsweise 7 1/2 Uhr, Ende gegen 10 1/2 Uhr.
Zu dieser Sensations-Vorstellung ist sämtlicher
freier Eintritt aufgehoben.

Morgen Sonntag
2 Grosse Vorstellungen 2,
Nachmittags 1 Uhr und Abends 8 Uhr.

Nachmittags 1 Uhr ein Kind unter 10 Jahren
in Begleitung Erwachsener frei.

Freier Sonntag, an welchem Herr Seeth mit seinen
25 Löwen antritt. - Alles Nähere die Plakate.

TIVOLI.

Täglich:

Gesangs- u. Instrumentalconcert

der Compagnia Lirica Italiana.

Abends 6 Uhr. Sonntags 4 Uhr. Ende 11 Uhr.
Ausschank von Doppel-Bock.

Neu! Victoria Salon Neu!

I. Gastspiel der

Budapester Singspiel-Gesellschaft

(10 Personen) Springer u. Pauly:
„Ein unnatürlicher Sohn“,
Ballette von Anton Gröb.
Aufßerdem: Die Senation des neuen Jahrhunderts:

Mirza Golem-Truppe (7 Personen):
ikarische Spiele auf lebenden Kameelen.

Ferner die 3 Humoristen:
Alois Pöschl, Rügammer, Henry Pauly
und das total neue Programm.

Neu! Anfang 7 1/2 Uhr. Neu!
Im Tunnel von 7 Uhr an: **Frei-Concert.**

Central-Theater.

Neues Programm.

Die weltberühmte Familie Sylvester Schäffer

In ihren unerreichten ikarischen Spielen.

Little Fred

mit seinen wunderbaren Akrobaten-Hunden.

Violet Halls

Amerikanische Sängerin.

Prolongirt! **Karl Maxstadt** Prolongirt!
in seinem Repertoire.

Lucie Medlon

Deutsche Soubrette.

Rusticana-Quartett

Gesang.

Prolongirt! **Walno & Marinette** Prolongirt!
in ihrer Tanz-Scene.

Anna Paganina

Musik-Virtuosin.

Deamando & Little Anny

Melange-Act.

Brothers Damm

Parterre-Akrobaten.

Mary Wolf

Soubrette.

Messers Kosmograph

mit seiner neuesten Bilder-Serie: Die Jungfrau von Orleans.

Mr. Zavan

Contortionist.

Einlass 7 Uhr.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Wiener Garten.

Heute und täglich

Karneval in Venedig.

Täglich 7 Uhr, Mittwochs und Sonnabends 4-11 Uhr

Concert der edlen Wiener Prater-Spatzen.

Gesangs- und Instrumental-Ensemble (Tenor, Bariton, Klavier,
Horn, Violoncello, Violine und Waldhorn).

Humoristisch gewähltes Programm. Von 9 Uhr an elektr.
Karneval Illumination.

Eintritt frei, Programm 10 Pf., Sonntags Eintritt 20 Pf.

In der Gebirgs-Schänke täglich von 5 Uhr an Concert
des Instrumental-Terzett „Die lustigen Brüder“.

Sonntag 11-1 Uhr Frühchoppen-Concert. Eintritt gänzlich frei.

Heute Sonnabend von 4-7 Uhr

Familien-Concert der Wiener Prater-Spatzen.

Von Mittags 12 Uhr an
W. Hötelschweinsrippen mit Sauerkraut und Alos
Portion 50 Pfg.

Neustädter Löwenbräu

Königsbrüderstraße 17.
Sonnabend den 1. und Sonntag den 2. Februar

CONCERT

bestehend aus:
Instrumental-Musik, humor. u. Gesangsvorträgen.

Eintritt frei. Programm 10 Pf.

Sonnabend Anfang 8 Uhr, Sonntag 4 Uhr.
Spezialität Abends:

Sonnabend: 1 Portion Gajenbraten m. Rothfr. 50 Pf.
Zweitüdel mit Sauerkraut 40 Pf.

Sonntag: Gajenbraten mit Rothfr. 50 Pf.
Schinken in Brotteig und Kartoffel-
Salat 40 Pf.

Apollo-Theater

Dresden-N., Görlitzerstr. 6.
Elektrische Bahn Georgplatz bis an das Theater.
„Quer durch Dresden“.
Dazu das vorzügliche Programm. C. Jul. Fischer.

Sonntag d. 2. Februar Mittags 1 Uhr Jubil. u. L.-A.-L. m. Brm.

Z. G. A.

Ausstellungs- Palast

Der große Concert-Saal
prangt in der glänzenden Dekoration vom Alpenvereinsfest.

Sonntag den 2. Februar Abends 6-10 Uhr

Grosses Familien-Concert

von
Hrn. Kapellmeister **Richard Eilers**

mit seiner aus 45 Mitgliedern bestehenden Kapelle.

Im Programm: Ouverture: Chorwerke: „Meeres-
stille und glückliche Fahrt“, F. Mendelssohn-Bartholdy.
Andante a. d. Sinfonie G-dur (Wunderkammer), Joh. Haydn.
Intermezzo a. d. Oper: „Cavalleria rusticana“, P. Masc-
cagni. Vorspiel zum 3. Akt a. d. Oper: „Die Meisters-
finger von Nürnberg“, Rich. Wagner u. A. m.

Eintritt 50 Pf. Familienkarten: 5 Stück für 1,50 Mk.
an der Kasse.

Die Concerte finden jeden Sonn- und Festtag statt.

Saufmann, Lieferungs- u. Bierhändler

güt. rehn. 8 Pf. netto W. 6,40 u.
Selbstbrenn. billig zu verkaufen, 5,60 franco Nachn. **Heilmann,
H. u. C. 4327** Exp. d. Bl. **Groedel (Dresden).**

Verantwortl. Redakteur: **Winnh. Henrich** in Dresden. - Verleger und
Drucker: **Heyrich & Reichardt** in Dresden, Rartenstraße 38.
Eine Gewähr für das Erscheinen der Ausgaben an den vorgedruckten
Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet.
Das heutige Blatt enthält 22 Seiten incl. der in Dresden
Abends vorher erschienenen Beilage, sowie die humoristische
Beilage.

Seite 8
Dresdener Nachrichten
Sonnabend, 1. Februar 1902 Nr. 31

Offene Stellen.

Lehrlings-Gesuch. Ein junger Mensch, welcher...

Wassende Stelle. Huhn's Bureau...

Verwalter. Defon. Wirtschaftlicherinnen...

Lehrling. Derselbe muss möglichst vom...

Lehrlings-Gesuch. Für meine Manufakturwaren...

Blumenmaler. welcher sowohl in Meißner als...

Kräulein od. junge Witwe. Diejenigen, welche schon in...

Hausmädchen. mit Kochkenntnissen, für die...

Verkäufer. mit schöner Handchrift, für...

Kinderpflegerin. mit Fröbel'scher Bildung...

Reisender. für in seinem Fache wohl...

Bertretung. einem ruhigen, bei der Väter...

Schirmeister. zur Vertretung ein. Gütes...

Schweinemäde. einige längere Knechte mit...

Schweinemäde. durch Punte, Kreuzstrasse 3, II.

Reisende

Stellenlofer. folgender Herr findet bei ent...

Oberschweizer. 10 Unterschweizer, 12 Leh...

Buchhalter. mit Va. Referenzen, aus der...

Tüchtiger, junger Treibriemen-Sattler, mit...

Unterjäger. Suchte zum 1. Februar einen...

Geübte Maschinen-Schreiberin. mit Kenntniss der Gabelberger...

Stellen-Gesuche. Suche bis zum 1. Juli eine...

Lehrling. gewissenhafte Ausbildung bei...

Tüchtige Provisions-Reisende. für...

Grösste Stellenauswahl. 2 Kontoristen, 1 Vegetarier...

Reisender. f. Gordinenfahr, p. 1. 1800 M...

Reisender. f. Gordinenfahr, p. 1. 1800 M...

Schweinemäde. einige längere Knechte mit...

Schweinemäde. durch Punte, Kreuzstrasse 3, II.

Sofort gesucht:

Köchinnen für herrschaftl. Haush...

Schiffsjungen! Junge Leute, welche die Kap...

Buchhalter. mit Va. Referenzen, aus der...

Tüchtiger, junger Treibriemen-Sattler, mit...

Unterjäger. Suchte zum 1. Februar einen...

Geübte Maschinen-Schreiberin. mit Kenntniss der Gabelberger...

Stellen-Gesuche. Suche bis zum 1. Juli eine...

Lehrling. gewissenhafte Ausbildung bei...

Tüchtige Provisions-Reisende. für...

Grösste Stellenauswahl. 2 Kontoristen, 1 Vegetarier...

Reisender. f. Gordinenfahr, p. 1. 1800 M...

Reisender. f. Gordinenfahr, p. 1. 1800 M...

Schweinemäde. einige längere Knechte mit...

Schweinemäde. durch Punte, Kreuzstrasse 3, II.

Tüchtiger Kaufmann

sucht in Vertretungen für Sachien oder gutes Agentar...

Avin für Gastwirthe! Köche, Oberkellner, Kellner...

Jung. Kaufmann. d. Kolonial-, Zigarren- u. Spirt...

Zuschneider. tüchtig im Fach, jetzt noch in un...

Suche Stellung. als Wirtschaftlerin, gleich wohin...

Junges, gebildetes Mädchen. groß und kräftig, aus besserer...

Verwalter. Gutsbesitzerssohn, 24 J. alt...

Schweizer. auf freistelle, Unterschw. und...

Volontär-Verwalter. für einen jungen Menschen, 18...

Wirtschaftlerin. Bei einem Herrn sucht gut...

Deutschböhm. mit Photographie vertrauter...

Landwirth. welcher s. Johann d. 3. selbst...

Junger Mann. 20 J. alt, in einem groß...

Kaufmann. Ein altrenommiertes Baugeschäft...

6000 Mark

gegen gute Sicherheit und hohe Zinsen...

junger Oeconom. Ein im Betrieb der Landw...

Bautechniker. 3 Semester Bauhau abf. sucht...

Mann. In gefesteten Jahren, der sich seiner...

Kellnerinnen. in großer Anzahl empfohlen...

Geldverkehr. Größere und kleinere Beträge...

130,000 Mk. gegen 1. Hyp. jetzt od. 1. April...

2500 Mark. alsbald zu leihen. Gest. Off. u. Z. B. 783...

6000 Mark. alsbald zu leihen. Gest. Off. u. Z. B. 787...

40,000 Mark. Mündelgelder sind Mitte Febr. zu 4 1/2 %...

1500 M. gegen hohe Zinsen und Verpandung...

550 Mark. auf 1. J. bei 10,000 M. Sicherh...

Steinbruch-Betriebe. mit total neuer, tadellos funktion...

Kauf gute Hypothek. Summe gleich, nur v. Inhaber...

6000 Mark

gegen gute Sicherheit und hohe Zinsen...

Ein Partner mit 15-20,000 Mk. zu einem Baualtobjekt von aus...

30,000 Mark. zu verdienen sind durch Ankauf...

1000 Mk. werden von einem Geschäftsmann...

18-19,000 Mk. sind für 1. April d. 3. mündel...

1000 Mark. bet gut. Sicherh. u. 5 1/2 % Zinsen...

9-10,000 Mk. 1. Hypothek auf Baugrund...

3000 Mk. zu leihen. Daranum u. hohe Zinsen...

Sichere Kapitalanlagen. Nachstehende Hypotheken...

Wer leibt jungen strebsamen Leuten...

120,000 Mk. sind sofort zu 4 1/2 % auch auf...

3000-4000 Mk. 2. Hyp. zu 5 % auf neues Baugr...

Mieth-Angebote. 2 Wohnungen in Nadebn nabe Bahnhof...

Theilhaber. Ein altrenommiertes Baugeschäft...

Mieth-Angebote
Schnorrstrasse 72
 in die II. herrschaftliche Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Bad, Mädchen- u. Speisekammer, gr. Korridor, Innenofen, Ofen 1902 zu vermieten. Näh. bei d. Hausmeister.

Hohestrasse 37^b
 (Schweizer-Viertel) ist die II. Etage oder Parterre, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Bad, Mädchen- u. Speisekammer, gr. Korridor, Innenofen und elektrischer Lichtanlage, Ofen 1902 zu vermieten. Näheres daselbst 2. Etage.

Dresden - Striesen, Wartburgstr. 16, 1. Etage, ist eine schöne Wohnung
 per 1. April zu vermieten. Die- selbe besteht aus 4 großen Zimmern mit Balkon, gr. Korridor, Küche, geschliffen. Boden, evtl. auch Mädchenkammer, sowie Garten m. Laube, Bachhaus, Trockenboden, Trockenplatz vorhanden. Preis 500 M. Näheres daselbst im Restaurant

Neu eingerichtete Läden
 sind per April zu vermieten. Frankfurterstr. 5. Näh. daselbst.

Mieth-Gesuche
 Kluge, erfahrene Leute suchen Wohnung m. Hausmanns.

Suche II. Wohnung sol. od. 1. März im Pr. bis 180 M. Off. erbeten Voglerstr. 37, 3. Et. links B.

Möbliertes Zimmer, womögl. sep. Eing., zu tagew. Benutzung in best. Hause von einem Herrn gesucht. Off. u. C. H. 789 Exped. d. Bl.

Pensionen
 gesucht für ein 14jähr., eben font. Mädchen zu deren weiterer wissenschaftlicher Ausbildung. Off. u. G. H. 50 postlag. Schönheiderhammer.

Pension
 in herrschaftl. Ehepaar wünscht ein geruhes.

Sind zur Adoption. Off. u. P. W. 780 Exp. d. Bl.

Damen best. Et. 1. Rath und liebt. Aufn. b. Dr. Benkert, Debonnie, Blüthenstraße 20, 2.

Grundstücks- An- und Verkäufe

Ein seltenes Angebot! Hotel I. Ranges

mit Restaurant in lebh. Garnisonstadt, Bezirk Dresden, Pr. 150.000 Mk., Anzahl. 30.000 Mk. ca., soll wegen Krankheit u. Arbeitsüberlastung preiswerth verkauft werden. Ernstl. Käufer erf. Näh. durch Haasenstein & Vogler, Dresden, ant. J. L. 768.

5 1/2 Proz. Zinshaus nahe Lohrberg, der Reizzeit entsprechend eingerichtet (Wasserloset), Etagen geth. Dvort, gerat., aus 1. Hand dir. v. Ver. zu verkaufen. Auger Paar nehme q. Dvortbet. Off. u. N. U. 433 Exped. d. Bl. Agenten verbeten.

Gasthofs-Verkauf
 In der Nähe Dresdens ist der sehr florierende Gasthof mit neuen Gebäuden, post. Tanzsaal, Fleischerei, 5 Schef. Land und ca. 400 Dektal. Bierumjoh preiswerth für 85.000 Mark zu verkaufen durch Friedrich Hebe, Rosengasse 1.

Fleischer-Grundstück, im Innern der Stadt Dresdens, für den billigen Preis v. 73.000 M. zu verkaufen. Off. u. P. C. 774 Exp. d. Bl.

Für Handel. Wein an zwei belebten Straßen gelegenes, jegiges Restaurationsgrundstück mit größerem Garten, Thor- einfahrt, gewölbten Stallungen mit 32 Ständen und 28.000 M. Brandlaste soll zu verkaufen. Dasselbe eignet sich vorzugs- weise für Weinhandl., auch zu Kognak-, Holz- und Baum- materialien- oder Robpro- dukten-Geschäft, ebenso zu kleiner Fabrikanlage; 8-10.000 Mark Anzahlung erforderlich. Off. u. Anzeigen an Herrn Gustav Schuber, Dittlitz, erbeten.

Villa-Vorverkauf
 Verhältnisse halber verkaufe sofort meine neugeb. Villa, für eine oder zwei Familien passend, mit schönem großen Garten für den billigen Preis von 12.500 M. bei wenig Anzahlung. Näheres durch C. Hiegel, Eschwig, Königstraße 79.

Mühlen-Verkauf.

Die im Jahre 1896 nach den neuesten Erfahrungen erbaute, vollständig automatisch zu 200 Ctr. Roggen oder 200 Ctr. Weizen täglicher Minimalleistung eingerichtete, nicht an der Stadt und 30 Minuten vom Bahnhof Gauen gelegene Mühle zu verkaufen. Die Mühle ist jetzt bei 30.000 Mark Anzahlung für 70.000 Mark zu verkaufen. Standlaste der Gebäude 55.000 Mark, Tax- und Versicherungswert der Maschinen 72.000 Mark. Außer Speich. Dampftrakt ist noch 15 Pferd. Wassertrakt vorhanden, auch gebräun. 13 Scheffel Feld und Wiese hierzu. Vorzügliches Abgabegbiet. Näheres beim Kaufmann Jacob, Gauen.

Seltenes Angebot.

Vergnügungs-Etablissement I. Ranges mit Restaurant in Industriestadt von 22.000 Einw. ist wegen langjähr. Krankheit des Besitzers unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Uebernahme kann sofort erfolgen. Preis 175.000 M. Anzahlung 30.000 M., Guthaben über 100.000 M. Tausch auf reelles Anwesen oder Villa nicht ausgeschlossen. Offerten unter E. D. 100 postlagernd Lindenwalde.

Gasthofs-Verpachtung
 Verpachte sofort meinen auf dem Lande gelegenen gutgehenden Gasthof. Uebernahme kann sofort erfolgen. Off. u. Z. R. 422 „Invalidendank“ Dresden

Bäckerei-Grundstück
 Verkauft wegen Krankheit mein schönes, von mir vor 8 J. selbst- erbautes Bäckerei-Grundstück in schöner Lage einer Industriestadt Sachsens mit guter Kundsch. u. in jeder Beziehung bequem ein- gerichtet. Hof, Trocken-, Viechplatz und schöner Garten ist vorhanden. Preis 50.000 M., Anz. 7-8000 M. Uebertrag ca. 1500 M. ohne meine Räumlichkeiten. Hypotheken bestehend. Offerten u. O. 1015 in die Expedition d. Bl. erbeten.

Cementwaaren-Fabrik
 m. Grundst., Nähe v. Weissen. solid. Geschäft, weg. Uebernahme d. etwel. sol. Preis zu verkf. Anzahl. 5-6000 M. Nichtschleute wech. eingericht. Agent. verbeten. Off. u. U. 1020 Exp. d. Bl. erb.

Hausverkauf
 Ich verkaufe meine 2 Häuser, ein herrschaftliches Zinshaus mit schönem Garten zur Anlage von Fabriken, ein Geschäftshaus, worin Produktionsgeschäft, Schant- wirthschaft, Rohstoffhandel u. Ex- portation betrieben werden. Diefelb. können gleich mit übernommen werden, wenn für je 60.000 M. nachm. Anzahlung vorhanden ist. O. Straußberger, Bismarck- werda 1. Z., Bismarckstr. 1 u. 3.

Ein flottgehendes Gasthaus
 in mittlerer Fabrikstadt Sachsens ist bei 8-10.000 M. Anzahlung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Off. Offerten unter S. 1021 bei. die Exped. d. Bl.

Kl. Gasthof oder Schankwirthschaft von strebsamen jungen Leuten zu pachten gesucht. Werthe Off. unt. P. U. 778 Exped. d. Bl.

Weg. Todesfalls
 verkaufe mein wirklich gutes Hotel (mittlerer Verkehr) in schöner Gegend u. Industriestadt Sachsens, mit ausgezeichnetem Umsatz, billig wegen Abnehmens des Besitzers. Anzahlung minde- stens 12.000 M. baar. Einfachere Leute können hier ein glänzen- des Geschäft unter seltenen Be- dingungen erwerben. Hypotheken ganz festschreibend. B. Adressen, aber nur von reellen Selbstkäu- tern, werden erbet. u. E. B. 426 an die Exped. d. Bl.

Geschäfts- An- und Verkäufe
 Gutgehendes Robproduktengeschäft frankheitsb. sol. preisw. zu verkf. Off. Off. u. N. U. 732 in die Exped. d. Bl.

Weinstube
 Im Centrum Dresdens ist eine gut eingerichtete Weinstube mit wenig Anzahlung billig zu verkf. Näheres Anwaltsstr. 9, Doll- mann's Weinhandlung.

Gehende Bäckerei
 zu pachten od. kleineres Grund- stück zu kaufen gesucht. Off. an Emil Gräfe, Dobrig 6. Dres- den, Lohrbergstraße 12.

Ausverkauf

von Möbeln, Stühlen, ganzen Zimmer-Einrichtungen, in Folge Grundstücksverkaufs veranlaßt Räumung unserer Lokalitäten Maximilians-Allee 3 Ringstraße, zwischen Kreuz- und Moritzstraße
 v. M. d. Tischlerinnung.

Noch vor Eintritt der Champagnerlese.
Champagner-Kellerei Worms & Co. Wilh. A. Zensch
 Gegründet 1876
 Ersatz für franz. Champagner, Marke Silber aus franz. Wein M. 2.- pr. Fl. Gold garant. Champa. Wein, 3.- pr. Fl. franco jeder Bahnstation Deutschlands bei Abnahme von 24 Probefläschen Director Verkehr mit Privaten, Restau- rateuren und Kasinos wegen Ersparnis von Reisekosten und Provision. Bei guten Referenzen 3 Monate Ziel.

Rasirapparate
 (bequemes Rasiren; Verletzen des Gesichts unmöglich).
Rasirmesser
 unter Garantie, Abziehmaschinen | Bartschneidemaschinen
 Abziehrasiren | Haarschneidemaschinen
 Komplette Etais mit Rasirapparaten oder Rasirmessern in grosser Auswahl empfiehlt
C. Robert Kunde,
 Specialgeschäft für feine Stahlwaaren,
 Wallstr. 1 (Ecke Wilsdrufferstr.) und Pragerstr. 31.
 Gegründet 1829. Fernsprecher I. 4397.
 Ausführliche illustr. Preisliste versende auf Wunsch gratis und franko. Versandt nach auswärts prompt.

Achtung!

Sehr flottgeh. Konfirmanden- schule, Nähe Dresden-Altstadt, Friedr. u. Wagen sowie auch Juchebir, Branche Nahrungs- mittel, wenig Kapitalanlage, mit viel Neigeung, sofort billig zu verkaufen. P. John, Güter- bahnhofsstr. 5, 1. St. I.
7000 Mark Verdienst
 für einfache Leute, welche selbst mit zugreifen, bringt nachweislich meine Robprodukt-Handlung in Dresden ein. Ich verkaufe die- selbe nur weg. schwerer, un- heilbarer Erkrankung billig f. 5000 M. Abz. von entschlosse- nen Käufern erb. u. G. B. 472 in die Exped. d. Bl.

Bäckerei-Verkauf

In einem der größten Vororte von Dresden ist eine sehr gutgeh. Bäckerei zu verkaufen und sofort zu übernehmen. Off. u. Q. K. 791 Exp. d. Bl.
 Welches Cigarren-Geschäft richtet einem freib. Mann in Dresden oder Umgebung ein Detail-Geschäft für Cigarren ein? Konton v. 1000-1500 M. kann gestellt werden. Off. erb. u. P. H. 766 in die Exp. d. Bl.

Schmiede-Verkauf

Unter günst. Zahlungsbeding. verkaufe sofort meine Schmiede mit Schantwirthschaft. Hiermit Reflektierende wollen sich direct an mich wenden. Friedr. Dufsch, Raitz bei Weichen (Post- Leutenitz).

Gutes Milch- und Butter-Geschäft

wegen Uebernahme ganz billig für jeden annehmbaren Preis zu verkaufen. Off. unt. F. B. 449 Exp. d. Bl. erb.

Seltene Gelegenheit

Nur wegen Krankheit verkaufe mein äußerst gewinnbring. Detail- und Engros-Geschäft, Butter, Eier, Quark, f. 4000 M. Auger Paar wird Obiect in Zahl- ung genommen. Off. u. A. M. 139 „Invalidendank“ Dresden.

Verkaufe

sofort um die Hälfte des Preises mein in Altstadt gelegenes, gut. Restaurant m. großem Garten bei 2000 M. Anzahlung. Off. u. R. E. 776 Exped. d. Bl.

Böttcherei

gutgehend, zu kaufen gesucht. Offerten unter L. C. 1575 an Rudolf Hoffe, Chemnitz.

Sichere Existenz für Herrenschneider

Gutes Maßgeschäft mit ff. Kundsch. bill. zu verkaufen u. wegen Todesfall des Inhabers sofort zu übernehmen. Off. an W. Wenger, Rabenau 1. Z.

Seite 13 „Dresdener Nachrichten“ Seite 13 Sonnabend, 1. Februar 1902 Nr. 31

Inventur-Räumungs-Verkauf

beginnt Sonnabend, den 1. Februar, für nur kurze Zeit.

Alle Winterwaaren

wegen mangels Platzes geräumt werden und sind zu staunend billigen Preisen zum Verkauf gestellt.

Herrn-Socken, Winter-
qualität, Paar 21 Pf.
Damen-Strümpfe " 26 "
Bolero-Jäckchen 1,15 M.
1 Posten Trikot-Handschuhe,
gefüttert, statt M. 1,60 u. 1,25 95 Pf.
Vigogne Pfund 1,10 M.
Barchent-Blousen 84 u. 200 Pf.
Goldgürtel 13 Pf.

Tailenschlüssen 7 Pf.
Futterstoffe von 8 Pf. an.
Haken und Oesen 3 Pf.
Lockennadeln, 2 Pack 1 Pf.
Herkules-Spiralfedern 37 Pf.
Nutmadeln 1 Pf.

Ca. 3000 Cravatten.
Regattes, seidene, von 17 Pf. an.
Schleifen, seidene, von 17 Pf. an.
Ballhandschuhe, lang, mit durch-
brochener Manschette, 17 Pf.
Servitours 19 Pf.

Seldene Gesellschafts-Blousen!
Posten Strickwolle,
Pfd. 165 Pf.
Sammetbündchen,
statt 60 jetzt 28 Pf.
Bündchenschleifen,
statt 125 jetzt 85 Pf.
Ball-Echarpes von 85 Pf. an.
Mohair-Wolle, Lage 5 Pf.
Haus-Jacken, jetzt 70 Pf.
Damen-Wäsche
Winter-Blousen } mit 20% Rabatt.
Corsets

Alfred Bach,

gegründet 1860,
im Neustädter Rathhause, Hauptstrasse 3.

Bis inclusive 5. Februar
Verkauf der

Restbestände

von
**Seidenen Bändern
Seidenen Spitzen
Spitzen-Stoffen
Ball-Gazen
Posamenten
Stickereien
Schlelern, Rüschen
Strauss- und Gazefächern**

à tout prix.

Sämtliche Waaren bestehen nur aus besten, theils kost-
baren Qualitäten und eignen sich speziell für

Redouten, Bälle,
Gesellschafts- und Theaterzwecke,
Strassen-Toiletten, Putz

u. s. w. u. s. w.

Die Vormittagsstunden sind zum Einkauf der
zurückgesetzten Waaren speziell empfohlen.

Siegfried Schlesinger,

Nr. 6 König Johann-Str. Nr. 6.

Herzogl. Baugewerkschule Holzminden

verbunden mit Maschinen- und Mühlenbauschule. Dir. 1901/02.
800 Schüler.
Sitzort: 7. April, Strunzer, 5. Feb. Beschäftigungsdienstl. Dir. L. Haarmann.

Das Fuhr- u. Speditionsgeschäft

der Gebr. Hofmann in Dresden, Peterstraße 7, mit aus-
gezeichnetem Kundennetz, soll bedeutend unter Werth verkauft werden.
Wäheres bei

Konkursverwalter Heyne, Dresden,
Sachsenplatz 2.

Sport-, Kegler-, Turner-, Schiesspreise
für

Vereins-Festlichkeiten, Verloosungen etc.

Scherz-, Luxus-, Bijouterie-, feine Lederwaaren, Küchen-,
Haushaltungs-Gegenstände,

Reise-, Hochzeits-, Fest-Geschenke

in reichster Auswahl.

Otto Steinemann,

Dresden-A.,
Wilsdrufferstrasse 10 u. Grosse Brüdergasse 9.

Möbel für Schlafzimmer

in 10 verschiedenen Farben und Holzarten, in echt und imitirt, alle Arten
Matratzen und Patent-Matratzen fertig auf Lager.

Sophas

jeder Form und Qualität in prachtvollen neuen Mustern.

Salon-Möbel

in allen Holzarten und Preislagen, Salon - Polster - Garnituren stets
Zugende auf Lager fertig in einzig schönen Japan- und Bezügen.

Buffets, Tische u. Stühle,

sowohl Lederstühle für Esszimmer in größter Auswahl vorräthig.

Küchen-Möbel

in wunderschönen aparten Mustern.

Alles von einfacher bis reichster Ausführung
zu bekannt billigen Preisen.

Spezialität: Ausstattungen von 300—1000 Mark

fertig aufgestellt.

Besichtigung gern gestattet. Muster-Preisverzeichnis franco.
Sendung nach auswärts per Bahn frei.

Möbel-Magazin

J. Ronneberger,

Dresden, Schoffelstrasse 6.
12 grosse Schaufenster.

THE FINANCIAL AND COMMERCIAL BANK, LIMITED.

(FINANZ- u. HANDELSBANK)

Capital, £ 200 000 Fully Paid. Aktienkapital RM. 6 000 000 Vollbezahlt.

28, Clemons Lane, Lombard Street, LONDON, E. C.

Telegrams-Adresse: AMIRAL T. LONDON.

AN- und VERKAUF von Wertpapieren an der LONDONER
Börse. BEFEHLUNG von sämtlichen an Londoner und Berliner
Börsen kursierenden Wertpapieren bis 95 Pct. des Kurspreises,
Lombardensfuß von 4 Pct. an. Konsumunterstützung, Wechsel-
di-entung. Tägliche Kurserichte. Anfragen über alle an der
Londoner Börse gehand-elte Effekten werden ausführlich beantwortet.

Junger Ingenieur,

in höherer Lebensstellung, wünscht
mit einer hochgebildeten, jung.
Dame behufs späterer Heirat
in Verbindung zu treten. Gef.
Off. mit Bild unt. J. B. 413
Anbefelung! Dresden erb.

Möbel

echt und imitirt
als Sophas, Polstergarnituren,
Truhen, Buffets, Schreib-
tische, Bücher- und Schreib-
schränke, Bettstellen, Schreib-
stühle, Kommoden, Wasch-
tische, Nachtsch., Bettstellen,
Matratzen, Küchenmöbel,
Tische, Stühle, Spiegel, Tru-
hen, Regulateure und
Nähmaschinen solch und
billig zu verkaufen

Passage

Am See 31.
C. Leonhardt.

Gebrauchte
vorzügliche

Pianos

und
Harmoniums

billigst.

Stolzenberg,
Joh. Georgen-Allee Nr. 18, pt

Ein Landwirth, Anfangs 30er
Jahre, Besitzer eines nicht zu
großen, aber schon gelegenen
Landgutes, wünscht Befreiung
sich einer Dame behufs bal-
diger

Verheirathung.

Geehrte Damen, welche Lust
zur Landwirthschaft haben und
etwas Vermögen besitzen, werd.
gebeten, ihre Abr. nebst Angabe
des Vermögens und näheren
Verhältnisse u. P. P. 778 bis
10. Febr. in die Exped. d. Bl.
niederzulegen. (Mit Kindern
nicht ausgeschrieben.)

Heirath!

Witwe eines höheren Be-
amten, elegante, statliche Er-
scheinung, wünscht Ehe mit gut-
situirtem, statl. Herrn. Ein-
führung sofort durch Frau Lisa
Klein, Johannesstraße 9, 1.
Expedition von 11 Uhr.

Heiraths- Gesuch.

Bäder, mit Vermögen, 33 J.,
sucht die Bekanntschaft e. hässl.
erzogenen Mädchens mit Ver-
mögen beh. Heirath. J. Bitte
nicht ausgeschrieben. Off. bis
6. Febr. P. P. 779 Exp. d. Bl.

Kaufmann,

38 J., mit gutgehendem Ge-
schäft, wünscht die Bekanntschaft
einer jung., vermögenden Dame
behufs Heirath. Off. n. Post-
gradie u. P. P. 413 An-
befelung! Dresden erb.

Börsen- und Handelsnachrichten.

Berlin, 31. Jan. Die heutige Börse wurde ebenso wie gestern von Wien aus günstig beeinflusst. Besonders die Kurse in Kredittiteln wurden für österreichische Rechnung weiter fortgesetzt...

Dresdener Börse vom 31. Januar. Nach der gestrigen Schwächung, welche unweit auf Realisationen zurückzuführen war, legte die Börse heute kaum zu rechter Stimmung ein, worden Kommanditwerte und von diesen Dotationen am meisten profitierten...

Deutsche Reichsbank. Die Reichsbank befindet im Lombard die 4-proz. Anleihe der Stadt Bismarck vom Jahre 1897 und die 3-proz. Anleihe der Stadt Frankfurt a. M. vom Jahre 1901.

Italienische Staatsanleihe. Im zweiten Halbjahre 1901 verminderte sich die italienische Staatsanleihe, wie man aus Rom schreibt, um 42,6 Millionen Lire...

Table with multiple columns listing various market prices, exchange rates, and commodity prices. Includes sections for 'Berliner Börse', 'Deutsche Fonds', and 'Ausländ. Fonds'.

Dresdener (Produktions-) Börse, 31. Januar. Weizen: per Juli 170,50 per Juli 170,75 per August 171,00. Roggen: per Juli 147,00 per Juli 147,50 per August 148,00.

Hamburg, 30. Januar (Getreidemarkt). Weizen fest. Holstein loco 172-176, Vorpommern 136-142. Roggen fest. Holstein loco 135, Vorpommern 108-114.

Hamburg, 31. Januar. (Kassenc. Formittagsbericht.) Good average Santos per Februar 30, per März 31, per April 32.

Table listing various market prices and exchange rates, including 'Berliner Börse', 'Deutsche Fonds', and 'Ausländ. Fonds'.

Table listing various market prices and exchange rates, including 'Berliner Börse', 'Deutsche Fonds', and 'Ausländ. Fonds'.

Table listing various market prices and exchange rates, including 'Berliner Börse', 'Deutsche Fonds', and 'Ausländ. Fonds'.

Genossenschaftsregister. Eingetragen wurde: das eingetragene Genossenschaftsregister des Vereins der Kaufleute in Dresden.

Bankrot. Zahlungsstellen. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Carl Schmidt in Dresden...

Dresdener Nachrichten. Sonnabend, 1. Februar 1902. Nr. 31

Linoleum nur. Telmerhorster Anker, glatt, bedruckt, Inlaid, Granit (durch und durch). Jetzt herabgesetzte Preise. Siegfried Schlesinger, König-Str. 6, Joh.-Str. 6. Muster bereitwilligst.

Gebr. Arnhold. Waisenhausstr. 16 Bankgeschäft Hauptstrasse 38. An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren. Annahme von Geldern zur Verzinsung. Privatresore (einzeln vermietbar) unter eigenem Verschluss der Miether.

Milchvieh-Verkauf. Nächsten Dienstag, als den 1. Februar, stelle ich 60 Stück schöne junge, schwere ostpreussische Kühe und Kalben, hochtragend und mit Säubern, sowie schöne Zuchtbullen in meiner Behausung zum Verkauf.

Tischmesser, Taschenmesser, Rasirmesser, Scheeren. C. Robert Kunde. Wallstr., Ecke Wilsdrufferstr., und Pragerstrasse 31.

Maskenball-Blumen. Hesse, Schoffelstrasse 12, 1 Treppe.

Adelheids-Quelle. aus Heilbrunn in Oberbayern. Stärkste Jod- und Bromtrinkquelle. Vermöge der eigenthümlichen Zusammensetzung ihrer Bestandtheile von tiefgreifender Beeinflussung der Nahrungsvorgänge...

Verkauf aus erster Hand! Vortheilhafteste reelle Bezugsquelle für Pianinos u. Flügel. H. Wolfram, Pianofabrik, Victoriahaus. Billigste Fabrikpreise. Theilzahlungen ohne Aufschlag! Dr. Siegert's Angostura-Bitters.

Kurszettel der Dresdner Börse vom 31. Januar.

Table with multiple columns listing various financial instruments, stock prices, and exchange rates. Includes sections for Staatspapiere und Fonds, Industrie-Prioritäten, Eisenbahn-Prioritäten, Transport-Aktien, Bank-Aktien, Brauerei- und Walzfabrik-Aktien, and others.

Dresdner Nachrichten. Sonnabend, 1. Februar 1902 Nr. 31

Advertisement for Dr. Thompson's Seifenpulver. Features an illustration of a swan and text: 'Wascht nur mit Dr. Thompson's Seifenpulver! (Schutzmarke Schwan) Gibt schwanenweisse Wäsche. Vorrätig in allen besseren Handlungen. Fabrik von Dr. Thompson's Seifenpulver Düsseldorf.'

Advertisement for Benz & Co., Rheinische Gasmotorenfabrik, Act.-Ges., Mannheim. Features an illustration of a gas engine and text: 'Neuer Kraft-Gasmotor „Benz“ sein Gas selbst erzeugend. Betriebskosten 1-2 Pfg. pro Pferdekraft und Stunde, je nach Größe des Motors. Gas-, Benzin- und Spiritusmotoren, Benzin- u. Spirituslocomobilen, Motorwagen. Prospekte und Kostenanschläge gratis.'

Advertisement for Schirme (Umbrellas) by C. A. Patschke. Text: 'Schirme werden in einigen Stunden repariert und bezogen. C. A. Patschke, Wilsdrufferstraße 17, Annenstr. 9 (Stadthaus) und Pragerstraße 46.'

Advertisement for W. Moritz Kunde, Rampischestr. 13. Text: 'Die zur Herstellung einer massiven Einfriedigung der Garnison-Bäder in Riesa erforderlichen Schlosser-Arbeiten sollen in öffentlicher Verdingung vergeben werden. Zeichnungen und Verdingungsunterlagen liegen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten - Riesa, Kaserne an der Weststraße - zur Einsicht aus und können Verdingungsanträge beliebig entnommen bezogen werden. Angebote sind verschlossen und mit einer den Inhalt bezeichnenden Aufschrift versehen bis Freitag, den 14. Februar 1902, Vormittags 11 Uhr postfrei an unterzeichnete Stelle einzureichen, wofür die Eröffnung in Gegenwart der erschienenen Bieter erfolgen wird. Zuschlagsfrist 6 Wochen. Auswahl unter den Bewerbern bezw. Zurückweisung sämtlicher Angebote bleibt vorbehalten. Königl. Garnison-Baubeamter Riesa.'

Advertisement for W. Moritz Kunde, Rampischestr. 13. Text: 'Piano, Kreutzsait., berühmter Fabr., prachtvoller, edler Tonfall, sofort ganz anheft billig zu verkaufen. Grundrstraße 10, 1. Rasirmesser, Rasirapparate Abziehriemen. Axtschleife - Abziehapparate - Haar- u. Bartschneide-Maschinen. Illustrierte Preisliste gratis und franco. W. Moritz Kunde, Rampischestr. 13.'

Advertisement for Öffentliche Handelslehranstalt zu Bautzen. Text: 'Umfassende technisch-wissenschaftl. Ausbildung und erfolgreiche Vorbereitung für die Einbürgerungsprüfung. Zweifache Durch die Direktion.'

Allerlei für die Frauenwelt.

Vogelbezug. (Schluß.) Wie lange hat Du Dich denn zu Haus gefühlt. Liebe Tante? Wie die kleine Frau auch denken konnte! Ich bin selbst noch nicht klar, jedenfalls kommt es viel auf's Weiter an u. s. w. - verriet sie, mehr aufrichtig als tattvoll, und Hans Inneres glück einer Vulkankammer. Er hätte ja die ganze Verwandtschaft beleidigt, wenn er Tante Marie an die Luft gebläht hätte; so mußte er ruhig diesen Vogelbezug über sich ergehen lassen. Er that es, obwohl jähnehtend, denn aus all' der liebgeordneten Bequemlichkeit wurde er unanständig aufgerüttelt. Sehr ruhig am Morgen ging der Reiser schon los. Tante konnte des Strahlenlächels wegen nicht lange schlafen und umsofort schon frühzeitig rüchichtslos in der "guten Stube" herum. Was blieb dem Ehepaar anders übrig, als dem süßen Morgenlächeln Volet zu folgen und der schlaflosen Tante Gesellschaft zu leisten? War es ein Wunder, daß die Stimmung nicht immer eine solche war? Hans war froh, wenn er zum Dienst entlassen konnte, denn Rettung und Rubezahl waren ständig von Tante in Beziehung genommen. Ging nun Anna ihren häuslichen Beschäftigungen nach, denn sie konnte doch umgänglich Alles streben und liegen lassen, so langweilige sich Tante nichtlich. Ihr Gähnen machte die robuste Anna ordentlich nervös und jede Aufregung, sei es Buch, Bilder, Arbeiten, kleine Spaziergänge, schlug fehl. So dankte Anna Gott, wenn endlich die Mittagsstunde schlug und Hans zurückkehrte. Ach, - der Dieb! Er kam absichtlich spät und elte, wieder fortzukommen. Als Stütze in des Lebens Stürmen bewährte er sich in dieser Sache keineswegs. Als er das erste Mal sich zum geliebten Schilfchen stichmweigend zurückgezogen hatte, verachte ihn Tante seines "Schlaafkopfs" wegen bereit, daß ihm ein neuerlicher Versuch als Frevler für sein Revensthem vorgelommen wäre. So unterließ er es und suchte Vergessen in der Arbeit. Nachmittags nun mußte Anna mit Tanchen zur Stadt gehen. Was das belegen will, kann nur der nachschließen, welcher tagelang durch Museen, Galerien, Straßen u. i. w. geht ist. Müdigkeit darf natürlich nicht vorgeschützt werden! Wehe, wehe, wenn der Himmel seine Schleusen öffnete und das "zur Stadt gehen" unterbleiben mußte! Da war Tanchen ungenießbar und Anna genau so müde durch das Einanstrengemüssen, ob denn nicht endlich ein blaues Stückchen Himmel zu sehen sei? Wo, in den Straßen der Stadt eine kleine gymnastische Übung, welche nach öfterer Wiederholung in Genicktsampf ausarten kann. - Die Abende gedachte Hans etwas genugreicher zu gestalten, indem er kleine Stanzpartien vorschlug. Da kam er aber schon an! "Ich soll wohl auf meine alten Tage noch lernen? Niemals! Aber Karten-dominos wollen wir spielen, dies ist meine Leidenschaft!" - Geigt - gethan! Abend für Abend spielten sie dies ziemlich öde Spiel "bis zur Befinnungslosigkeit", wie Hans

behaute, und dies will doch viel belegen. So vergingen die Tage und als nach Wochen Tanchen ihren Roffer dacht und das letzte Spielchen ihres vorhenden Tischentwines im Loupfehter verschunden war, hing ein erlösender Strahl aus des Ehepaars Brust und ein Blick sagte mehr wie alle Worte. Daß Hans diesen Abend drei Cigaretten rauchte und sogar eine Flasche Wein spendete, war mag es ihm verzeihen! - Nicht immer wurde Vogelbezug so über von Hans befauden, im Gegenteil! Kam Tante Ida, war eitel Lust und Sonnenschein. Diefelbe verstand es aber auch, sich ab und zu etwas allein zu beschäftigen, sie war nie Störendlich in des Hausherrn Bequemlichkeit, sondern ließ jeden gewöhnen. Da wurde bei Regenwetter die Zeit zum gemütlichen Plauderflüschchen benutzt, und nur zu schnell war die Zeit entschwunden. - Auf solche Art und Weise ist Besuch eine Annehmlichkeit, darum leid nie wie Tante Marie, wenn Ihr auf Vogelbezug geht, damit Ihr nicht ungenug geüben werdet!

Der Frieden!

Das waren Tage gerechten Gerichts; Die Wasser wogten über dem Nichts, Die Rante des Lebens waren verflungen, Alles, was atmet, die Fluth hat's verschlungen! Nur auf des Berges togendem Riff, Den Wolken geleit, hängt schwanfend ein Schiff; Da ist noch Leben, dem Rettung der Glaube, Und Hoffnung gebracht im Delweg die Taube! Und der Herr hat zu Noah: Ausmüß' ich lehren Das Hauie, Morsche, das eitle Begehren! - Nun sei wieder Friede an diesem Orte, Ich weht' ihm in Farben die Ehrenpforte; Durch das lieblichste Wunder, den Regenbogen, Dein ländig Geleit, ist er eingezogen! - Die Wasser verrannen: es gingen wieder Die Fluten, auch all' der Bölein wieder Neu lobten das Ob! - So ward beschlossen Dem neuen Geschlecht ein neuer Frieden. Die Hoffnung wuchs mächtig zum schattenden Baum. - Der Schrecken verblühte, ein böler Traum! - Darum willst Du Dir den Frieden, den hehren, Treulich wahren und nimmer entbehren, Handhabe trakt und machtwoll den Weien, Rege blank und rein Dein inneres Wesen! Und Dein Herz, es werde zur Ehrenpforte, Ein strahlend Portal dem Friedenshorte! - Dann treten die Wasser der Trübsal zurück, Der Frieden zieht ein und mit ihm das Glück!

Dreißigste Charade.

Bei der Lampe bält' rem Schein Nicht ihr Kleid das Rätchen sein, Bis sie zu der Eins gekommen, Würde schläft sie Zwei, Drei ein. Rärend tritt hinzu die Mutter, Hütellet aus dem Schlafe sie, Ruft: "Wie foul nur bist Du, Käthe, So Eins, Zwei, Drei war ich nie!"

Luz der Sünder.
Feltroman von Ida v. Brunn-Warlow.

"Luz" - schrieb er - ist ein Egoist, wenn sich auch Deine Liebe dagegen blinz machen möchte. Die kleinen Aufmerksamkeiten, welche Dir das Gegenheil zu beweisen suchen, sind hierbei belanglos - die kosten ihm kein Opfer und heben ihn nur in Deinen Augen. Ich halte ihn auch durchaus nicht für einen ausgereiften Charakter, der sich die Hörner abgelaufen. Du kannst also nicht einmal auf Beständigkeit in der Liebe rechnen. Das würde von mir grausam sein, wenn ich es sagie, um Dir diese Illusion vor der Zeit schon, ohne positiven Grund, zu zerstören. - Nichts liegt mir fern. Ich will Dir nur rechtzeitig den einzig richtigen Weg zeigen - wo Du Dich gegen diesen möglichen Verlust schützen kannst. - Manche junge Frau, die schenkt auf die Tugend ihres Mannes baut, schlägt in's Gegenheil um, wenn er ihr berechtigten oder unberechtigten Grund zur Eifersucht giebt, quält ihn mit Szenen und bringt es durch diese schließlich soweit, daß sie mit Berechtigung von der Untreue ihres Mannes reden kann. Luz mit keinem weichen Gemüthe - seinem schwankenden Charakter gehört zu den rasch entzündlichen Naturen, welche den Frauen und diese wiederum denselben sehr leicht gefährlich werden. Dazu ist er ein hübscher Mann, was er weiß, und gerade die Eitelkeit geht bei solchen Männern leicht mit ihnen durch - ja - ich möchte sogar behaupten, mehr wie bei der Frau! Diese Sorte Männer müssen von der Frau, welche mit ihm das Bogniß einer Ehe eingegangen, mit ebenso viel Klugheit als Nachsicht und Liebe behandelt werden - dann wird der Mann in neunzig von hundert Fällen immer wieder zu ihr nach kurzen Verzerrungen zurückkehren, und in ihr immermehr seinen moralischen Halt suchen und finden; denn nichts greift tiefer, wirkt behämender als der Ekelmuth - die Alles verzeihende Liebe der Frau! Die Ehe" - hieß es in einem anderen Briefe - "ist im Grunde genommen auch nicht viel anders, als eine Erziehungsschule für den inneren Menschen, in der man unendlich viel lernen, aber auch unendlich viel Unfug treiben kann. - In dem Stügehenlassen der Eheleute liegt eine große Gefahr, denn gerade das gute Beispiel ist für unsere Kinder das beste Erziehungsmittel. Das bedeuten die wenigsten Eltern. Viele sehen die Ehe als ein Vergnügungslotal an, in der sie aus- und einfliegen - das gilt sowohl von dem Manne als von der Frau - gilt insbesondere für unsere Zeit, wo die Pietätlosigkeit sich immer schamloser breit macht, woran aber die weissen Eltern selbst Schuld sind; denn wo man die Kritik der Kinder herausfordert, geht die Pietät verloren." So belehrte der General seine Tochter und zeigte ihr die Wege, die sie einzuschlagen habe, um ihre Aufgabe mit Herz und Verstand zu lösen und Luz den Halt zu geben, welchen er sich selbst nicht geben konnte. Bald darauf schrieb Lore: "Liebes Väterchen, was wirst Du dazu sagen, wenn Du hörst, daß wir wieder selbstständig geworden sind. Denke Dir, der Bächter von Klein-Lokum ist gestorben und Luz ist in seinen Nachkontrakt eingetreten. Die Tante hat selbst den Vorschlag gemacht, weil sie so sehr zufrieden mit Luz ist, den der Inspektor, Herr Sievers, eine intelligente Kraft nennt! Was sagst Du dazu? Hättest Du das von Luz erwartet? Der liebe Luz, er plagt sich aber auch redlich, und daß er intelligent ist, das mußte ich schon lange. Nun können unsere Sachen kommen. Bitte, lasse sie baldmöglichst verladen. Das Nachhaus ist zwar beiseite und die Zimmer ein bisschen niedrig, aber wenn erst unsere hübschen Möbel darin stehen, wird sich die Sache schon machen. Ach, ich bin zu glücklich, ein eigenes Heim wieder zu bekommen, besonders - Du kannst Dir denken, wegen des zu erwartenden Babys. Luz wünscht sich einen Jungen, ich aber ein Mädchen. Mädchen machen doch weniger Sorgen und ersichen sich leichter. - Zu Weihnachten, wenn es da ist, bringst Du Dich uns als Christgeschenk, das ist das herrlichste von Allen, mein Väterchen. Natürlich wohnt Du bei uns, wenn Tante Staetten auch fest darauf rechnet, daß Du ihre Gostfreundschaft nimmst - aber ich steh' Dir doch näher! - Sie ist übrigens viel netter, als ich gedacht, und daß sie uns als Bächter nimmt, ist sehr gut von ihr. Luz sahte der Staetten Entgegenkommen kühler auf und äußerte gegen seine Frau, als sich der erste Freudensturm über die zurückveroberte Selbstständigkeit bei beiden Gatten etwas gelegt hatte: "Ein bisschen Berechnung ist ja von der Staetten Seite in diesem Arrangement. Der alte Bächter ist tobt - ein neuer nicht gleich zu beschaffen, der der Geitrennen paßt - da kommt man eben zu paß und kann in seine Stelle rücken. Daß wir Beide ganz tüchtige Bächtersleute abgeben werden, das hat ihr Scharfblick längst

Wie Sonnenschein strahlen alle Metalle, nachdem sie mit gepulzt sind. In Dosen (Extract) à 10 Pf. in Flaschen (flüss.) à 10 Pf. Meyer's Putz-Cream Gratisproben werden zur Zeit hier vertheilt.

Montag letzter Tag unseres Inventur-Räumungs-Verkaufs zu theilweise nochmals ermäßigten Preisen. Auf Kleiderstoff-Reste einen Extrarabatt von 10%. Steigerwald & Kaiser, Pirnaischer Platz.

Pferde-Verkauf. Ein neuer Transport von 40 Stück Russischer und Lithauer schneller Wagenpferde verschiedener Farben u. Größen, darunter zwei Vierjährige Dressirte, ein eleganter Jäger, einige Dogcart-Pferde, ein helles Reitspferd, Trallesnergeschüb. Sämmtliche Pferde sind gut ein- und zweijährig gefahren und stehen zu ganz billigen Preisen Dresden-N., Ostel Stadt Coburg, zum Verkauf. C. Stalaszewsky, Wiedergeschäft. Nähmaschine, sehr gut abgenutzt, billig zu verkaufen Annabergerstr. 71, 2. Sophas, Schränke, Bettstätten und allerhand Möbel billig zu verkaufen Bischofsberg 52. Post.

Loose zu der am 3. u. 4. Februar stattfindenden Ziehung 2. Klasse K. S. Landes-Lotterie in 1/5, 1/4, 1/3 und 1/10 empfiehlt die Kollektion von R. M. Eras, Dresden-Alstadt, Kreuzstraße 19, 1. Sandauer, gut erhalten, 3 leichte Paß-Hasen, 2 Americana, 1 Einladwagen, 1 Kutschwagen, ca. 50 Stück 1- u. 2spännige Aufschneemirre, Brustplatt, 5 Cabrioletgeschirre verkauft billig Emil Ubricht, Rosenstraße 55. Klargespaltenes Holz, Raummeter 9 Mark, liefert bis in den Gehäuser 1. Dresden und Rotortz Emil Wachsmauth, Roritzburg. Heissluft-Motor, mit eigener Wasserheizung, 3 Kubikmeter, billig zu verkaufen. Dresden-Neugasse, Scottstraße 6.

Loose sur 2. Klasse K. S. Landes-Lotterie, Ziehung 3. und 4. Februar, empfiehlt Hermann Mühlner, Dresden-N., Dippoldsdorfer Platz. Haar-Farbe, 4-6 Wochen anhaltend, nicht abfärbend, fl. von 1 M. an, gänzlich unschädlich, berieudet und empfiehlt R. Fraisleben, Friseur, Dresden-N., Postplatz 1, Brum. 2. Kl. 141. Lotterie, Ziehung 3. u. 4. Februar. Loose in 1/5, 1/4, 1/3, 1/10 empfiehlt Max Kothe, Dresden, An der Frauenkirche 17. Solid gebaute, tönchöne Pianinos, Harmoniums äußerst billig zum Verkauf. Wiethe, auch Theils, Schütze, Johannestr. 19.

weg - so eine wie die Staetten hat im Grunde genommen nicht ohne Berechnung... Das füt mich das Gefühl etwas nach Degradation zu sein...

"Aber, Lutz - das wäre doch Ausschneidererei... Was würde Papa dazu sagen?" tief Lore indigniert... "Kommst Du mir mal wieder mit Deinem Vater?"

"Meine Krähbürste, schließlich ist's Dade wie Dose... Ob Pächter oder Besitzer von Klein-Votum, ein elendes Wort bleibt's doch; Staat können wir mit dem erbärmlichen Nachhaus auch nicht machen...

"Nun ja, im Anfange, da geht einem mitunter das Herz durch, dann stellt sich aber die ruhige Ueberlegung ein... und man sieht ein bißchen nüchtern, läßt mehr den Verstand sprechen... Braucht aber deshalb nicht gleich das Köpfchen hängen zu lassen...

"Ich finde diese Andachten für die Leute sehr gut," bekannte Lore lebhaft... "Ich werde sie für unsere Leute auf Klein-Votum auch einrichten..."

"Reinetswegen, der Müggel giebt nach... Wir kann es ja schließlich gleich sein... Ich werde längst schon auf dem Felde oder beim Birchen sein... wenn Du, kleine Schlafmüde, mit Deinen Andachten losziehst..."

Lore sah bedenklich drein und ihr liebliches Gesichtchen rötete sich leicht... als sie etwas sagter, aber doch noch immer im bestimmten Tone den Streit mit der Erklärung fortsetzte...

"Lutz lachte umfahrt... Das willst Du kleiner Gud-in's-Feld wissen?" "Bitte, ich bin nur sechs Jahre jünger wie Du und Du auch noch lange kein ausgereifter Charakter!"

"Lachend sog er ihre Hand nieder... Süßliche, leichte Art, einen mundtot zu machen, drauf los, kleiner Hader... werbe mich schon meiner Haut, selbst solchem Dreigezann gegenüber, zu wehren wissen..."

sant, an seinem weichen, braunen Schavert zu stupfen... Das bekannte Gesicht: Ich strecke die Waffen... Er sog sie in seine Arme... "Döre mal, kleine Krähbürste, ließ mal ein bißchen fleißiger die Bibel..."

"Ach, deshalb?" - wieder verzog sich das reizende Tröhmchen... "Ich dachte schon... sie blinzelte ihn halb schelmisch, halb herausfordernd von der Seite an... wegen der Vorbereitungen zu den Andachten?"

"Meine Krähbürste, schließlich ist's Dade wie Dose... Lore machte große, runde Augen - aber wie denn - wodurch denn?" "Ja - das möchte die kleine Enkeltochter wohl gern wissen..."

5. Kapitel. Eine Begegnung.

Das Sonnenroth vergoldete die Spitzen der Bäume, an welchen im Abendwinde die gelben Blätter leise zitterten... Langsam rückt unter dem Geäst die Schatten vor, und raschelte eine geschmeidige Eibische durch das weisse Laub...

Wie froh sie Beide im eigenen Heim, an eigenen gedeckten Tisch waren, Lutz hatte das auch schon gelernt... Nur das Einzelleben, zu dem sie gezwungen, bedröge ihn nicht ganz, seine Frau fand sich besser hinein, sie hatte aber auch mit der neuen Einrichtung alle Hände voll zu thun gehabt...

Quandgebell und der gleichförmige Trapp von Pferdehufen unterbrachen seine Meditationen... Sein Fedel antwortete und ging auf ein paar Terriers los, die ein leichtes Nubriollett umirangen, das geradewegs auf ihn zusam... Er stellte sich seitwärts, um es paffren zu lassen...

Man war nicht ganz mit sich im Reinen, wie man sich zu dem jungen Paare stellen sollte, ob ignorieren, wenn es keinen Besuch machte, oder annehmen... Sam hatte ihren Eltern erklärt, daß sie nicht einlebe, weshalb man es nicht annehmen sollte...

(Fortsetzung folgt)

Advertisement for FR. WM. STOLZ & Co. G. m. b. H. in Dresden. Features a list of coal and charcoal types with prices per hl and pr. Ctr. Includes 'Oberschlesische', 'Burgker', 'Anthracit engl.', 'Duxer', 'Mariascheimer', and 'Brucher Pechglanz'.

Coupe, gut erhalten, für Gesellschaften, Beste, Zubehörselbsther, für jeden annehmbaren Preis zu verkaufen...

Advertisement for Weinflaschen-schränke (wine bottle cabinets) by F. Brück, Langg Amalienstr.

Advertisement for "Unicum" featuring a cow and pig, used for Rindvieh, Schweine, Pferde, berühmtes Milch-Rast u. Kraftpulver...

Advertisement for Loose K. S. Landes-Lotterie, organized by Gustav Gericke in Dresden, Amnenstraße 6 (Votzplatz). Drawing on Feb 3 and 4, 1902.

Advertisement for Dorschleberthran (cod liver oil) and Gummowaaren (rubber goods) from R. Freinleben in Dresden, Votzplatz 1.

Advertisement for Patent Oatente (patent oatmeal) by Otto Wolff in Dresden, Votzplatz 1. Also mentions C. G. Klepperbein.

Advertisement for Loose Geldschränke (cash safes) by C. G. Heinrich in Dresden, Brunnstraße 1b.

Dies und Das von der Woche.

Es, da hätten wir das neue Jahr glücklich in einem gemütlich festemitt...

Dielekt legt er seinen Pflichten als Desinfektions-Kommissar das letzte...

Wir in Sachsen kennen festlich am Tag König-Festlicher nicht so...

Die Höhe wird's dann in Meilen werden! Und wenn sie gar sich...

Geologisch.

Vogelbild.



Oh mein, o mein, der Herr Herr... Das ist doch die Wahrheit...

Dielekt legt er seinen Pflichten als Desinfektions-Kommissar das letzte...

Er geht in's Wasser.

Keine Angst! Die Geschichte hat gar nicht... Keine Angst! Die Geschichte hat gar nicht...



Nein geharnischte Sonetten...

schönen Kennblätter Meilen in Duden.

Ein bitter Traum.

Dem Menschen kann ja allerlei befallen... Dem Menschen kann ja allerlei befallen...

„Ich geben Sie,“ sagte Anna, um doch recht... „Ich geben Sie,“ sagte Anna, um doch recht...

Das war nämlich der Tag vor ihrem Geburtstag... Das war nämlich der Tag vor ihrem Geburtstag...

Das ist dem romantischen Durchschnitt nach... Das ist dem romantischen Durchschnitt nach...

„Ich liebe Anna nicht heraus, der Leben... „Ich liebe Anna nicht heraus, der Leben...

„Ja, wenn Sie, fräulein Anna, diesen Namen... „Ja, wenn Sie, fräulein Anna, diesen Namen...

„Nun, Sie können ihn ja lieber fragen, Herr... „Nun, Sie können ihn ja lieber fragen, Herr...

„Das war nämlich der Tag vor ihrem Geburtstag... „Das war nämlich der Tag vor ihrem Geburtstag...

„Nun, in seiner Familie ist eine herrliche... „Nun, in seiner Familie ist eine herrliche...

M. W.

Schlechtes Coos.



Kade (zu seinem toben aus dem Gefängnis entlassenen Freunde): „Wagst Du, bei dieser letzte Zeitliche hast Du Dir sehr hübsch bekommen; da bist Du doch leicht der Waise geworden.“
 „Ja, um was geworden! Mir hat der Teufel überhaupt kein Coos gebracht, auf der nie nicht zu gewinnen ist!“

Schnuffhafford nach einer Ehestands-scene.

Wann (zu seiner Frau): „Nun, was ist es, Gula, mit Dir ist es wirklich nicht mehr zum Aushalten. Sagst Du in a Halsus der reise Wannefflog!“



Verächtler Zweck.

X: „Nun mal, alter Freund — wenn mir's nicht egal — aber Du bist ja wirklich einen recht hübsigen Hut!“
 B: „Ja, das hat einen guten Zweck! Meine Frau hat nämlich geschworen, mit mir keinen Schritt mehr aus dem Hause zu gehen, so lange ich mir nicht einen neuen Hut anleibe.“

Erstliche Aussicht.

Herr: „So, lieber Vater, nun lassen Sie tüchtig zu und lassen Sie sich nicht mühsigen.“
 Vater vom Kande: „Nun Sie noch keine Angst, Herr Vater; ich wer' mich schon nicht mühsigen lassen. Wissen Sie, Frau Mutter, wenn ich so bei Jemanden auf Besuch bin, da muß ich immer an meine Mutter sehr denken. „Wagst Du, Kageh,“ sagte sie immer, „sieh nur drauf, daß Dich die Kette nicht fast kriegen.“ Ha's hat mich auch noch immer fast gekriegt!“

Drahtlicher Vergleich.

X: „Ich begreife gar nicht, wie sich das keine Konzession so lange gegen das große England zu wehren vermag.“
 B: „Na, dann will ich es Dir mal erklären. Dieser ganze Krieg ist ein Kampf zwischen einem Mehlmehlen und einem Dorschbrotchen. Wenn dem Dorschbrotchen Niemand zu Hilfe kommt, wird es von dem Mehlmehlen noch und nach aufgefressen!“

Auch ein Grund.

Gouvernante: „Aber, Pünchen, da hast Du wieder ganz nette Sätze bekommen. Da wird Dich gewiß noch recht erfüllen, wenn Du immer in die Pfützen gehst.“
 Paul: „Aber, Fräulein, wozu ist denn mein Papa hier?“

Ein Erfolg.

X: „Hat denn Müller als Schauspieler einen Erfolg gehabt?“
 B: „Ja, er spielte jüngst in einem Stück eines Dumas (so vorzüglich, daß ihn ein Baron sofort nach dem Stück als Kasse engagierte.“

Mißtraulich.

Herr: „Würden Sie meinen Verein nicht lieber verlassen, daß wir uns ein wenig auf dieser Waise lagern?“
 Bauer (übermüdet): „Ja, aber nur, wenn Sie kein vegetabilischer Verein sind.“

Vißig.



St: „Wie traurig sehen Sie ein junger Mann verheirateter Kade wegen mitteilen.“
 B: „Das war doch ganz natürlich von ihm.“
 St: „Nun, wie falsch Du so immer lagst. Sie hätte ihn schließlich doch noch erlöset.“
 B: „Aber natürlich.“

Frauentift.

„Ach Gott (in Dank!) daß Du noch Hass von Stammen dich gefonnen!“
 „Ich halt' es halt nicht länger aus, Mein Kopf ist ganz bellommen!“

Die Schwestern zwingen Stücken ihren Blick hin und her zu werfen.
 Der Schlaf nicht mehr; der feinste Ton stört meine kranken Nerven!

Kaj doch, ich bitte Dich darum.
 Den Prospekt! Geh! Ich will um mich still und ruhig.
 Dann darf ich mich so geben.“

Der Gattin Vater eilt der Mann mit Eifer zu erklären.
 Die Nerven, die ihr Schmerz geben,
 Die legt er im Stillen.

Der Stammen war grade kein Recht hat das Mache erliebt;
 Im Voraus war er dann bereit tief eine tüchtig Predigt.

So konst er ohne Zittern sich Diesmal zur Ruhe legen;
 Und bald schon kündigt er sich wieder dem Hergehohe entgegen.

Herzleidenschaft war freilich nicht Des Ehrens Erwachen;
 Denn bei des Weibchens Stolzgeißel gab's für ihn nichts zu loben.

Daß Angern sah die Ehe er an: Sie stand. Er konnte nicht lösen.
 Daß er sag' Weiblich ein Mann sich sonst' behüten lassen!

Aus einem Studentenbriefe.

Kirke Cantel
 ... Da Du meine Werke nicht magst, so ist ich Dir gleich ein fertig gekochtes Coos mit:
 Jollyend; so Blauf.
 Wenn auch, Sumpfschlut
 Krügig, Pöppelchen II.

Darum.

B: „Du, warum haben denn die Mehl so viel Galten auf der Stirn?“
 F: „Ja, weißt, die werden halt immer über was hoch.“

Nu nec, härric!

B: „Nun mal, alter Freund — wenn mir's nicht egal — aber Du bist ja wirklich einen recht hübsigen Hut!“
 B: „Ja, das hat einen guten Zweck! Meine Frau hat nämlich geschworen, mit mir keinen Schritt mehr aus dem Hause zu gehen, so lange ich mir nicht einen neuen Hut anleibe.“

Enfant terrible.

D: „Nun, Kätchen, was erzählst Du Dir zum Geburtstag?“
 K: „Nun, heute zum Geburtstag, wie Mama sie hat!“



Frauentift.

Wanda: „Wenn man dich nicht gefällig haben.“
 Jener: „Weshalb denn Du das?“
 Wanda: „Ja, als ich sie heute traf, hat sie mich hübsch gefügt!“

Ein guter Kerl.

Vater: „Sagen Sie mal, mein Herr; Sie verheiratet nun seit Jahr und Tag in meiner Familie und werden meinen 5 Töchtern gleichmäßig den Hof. Warum erlauben Sie sich denn nicht eilich, eine von ihnen zu erwählen?“
 Herr: „Ach, mein Herr, das Myster, ich möchte keine von ihnen erwählen.“

Vielversprechend.

Vater: „Nun, Sie Töchterchen mit dem Namen in die Hand (Herr): wie heißt sie nun?“
 Herr: „Sie heißt die Mä.“